

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 173

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbjährig Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich
Inserte: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 48 Rp., Ausland 54 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 48 cts, étranger 54 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 173 - 2509
Bern, Samstag, 26. Juli 1980
Berne, samedi, 26 juillet 1980

98. Jahrgang
98^e année

N° 173 - 26. 7. 1980

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchu de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich (2576²)

Gemeinschuldner: Heider Max, geb. 10. Juli 1946, von Zürich, Chauffeur, wohnhaft Rötelstrasse 101, 8037 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Juli 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. August 1980.

8042 Zürich, den 21. Juli 1980 Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
Tel. 01 362 94 26
H. Hugentobler, Notar

Kt. Zürich (2575²)

Gemeinschuldnerin: Walpöth Elisabetha, geb. 10. März 1948, von Freienbach SZ, wohnhaft Rötelstrasse 101, 8037 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Juli 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. August 1980.

8042 Zürich, den 21. Juli 1980 Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
Tel. 01 362 94 26
H. Hugentobler, Notar

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzell A.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Valais, Genève.

Bilanzen - Bilans - Bilanci

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstücks nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich (2577²)

Gemeinschuldner: Züblin Ernst, geb. 15. Dezember 1931, von Wattwil SG, Chauffeur, Feldblumenstrasse 39, 8048 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Juli 1980.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 18. August 1980.

8048 Zürich, den 18. Juli 1980 Konkursamt Altstetten-Zürich
Badenerstrasse 681

Kt. Luzern (2607)

Gemeinschuldner: Bühlmann Josef, geb. 6. Juli 1927, von Sursee, Mechaniker, Inhaber der Velowerkstätte an der Kantonsstrasse 73, Horw, wohnhaft an der Brunnmattstrasse 18a, Kriens.

Konkurseröffnung: 1. Juli 1980, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 15. August 1980.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 23. Juli 1980 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Zürich (2574²)

Gemeinschuldner: Fisch Heinz, geb. 1945, von Egnach, Taxichauffeur, wohnhaft Hofwiesenstrasse 18, 8057 Zürich, früher Limmattstrasse 197, 8005 Zürich, ehemals Wirt Restaurant zur Rosenburg, Schaffhausen.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Juni 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. August 1980.

8042 Zürich, den 21. Juli 1980 Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
H. Hugentobler, Notar

Kt. Luzern (2608)

Gemeinschuldnerin: Talk Script Distel-Verlags AG, Obergrundstrasse 18, Luzern.

Konkurseröffnung: 10. Juni 1980, zufolge ordentlicher Konkursbetreibung.

Eingabefrist: bis 15. August 1980.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 23. Juli 1980 Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Zürich (2596²)

Gemeinschuldnerin: FRK Foreign Representatives AG, mit Sitz in Zürich, Schaffhauserstrasse 34, c/o Miro Treuhand AG, 8006 Zürich, und Zweigniederlassung in Lugano, via Balestra 27, 6900 Lugano.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Juni 1980.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 5. August 1980, 14 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich.

Eingabefrist: bis 26. August 1980

8042 Zürich, den 22. Juli 1980 Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
H. Hugentobler, Notar

Kt. Luzern (2609)

Vorläufige Konkursanzeigen

Über folgende Firmen ist der Konkurs eröffnet worden:

1. Submarin Aquaristik AG, Kreuzmattweg 1, Kastanienbaum, Gemeinde Horw. Konkurseröffnung: 3. Juli 1980.
2. Lucky Lucky AG, Obergrundstrasse 18, Luzern. Konkurseröffnung: 9. Juli 1980.
3. Romebau AG, Luzernerstrasse 19, Root. Konkurseröffnung: 17. Juli 1980.
4. Alfa-Bau AG, Grimselweg 6, Luzern. Konkurseröffnung: 18. Juli 1980.

Die Publikationen betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgen später.

6000 Luzern, den 23. Juli 1980 Konkursamt Luzern

Kt. Luzern (2606)
 Gemeinschuldner: Bucher Josef, geb. 19. September 1929, von Sachseln, Maler, Inhaber des Malergeschäfts an der Neustadtstrasse 24a, wohnhaft an der Kleinmattstrasse 13, Luzern.
 Eigentümer des Grundstückes Nr. 498, Parzelle 514, Grundbuch Emmetten, 517 m², Hofraum, Strasse, Näsch.
 Konkursöffnung: 14. Juli 1980, zufolge Insolvenzerklärung.
 Eingabefrist: bis 15. August 1980.
 Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.
 Von denjenigen Gläubigern, welche bis zum 15. August 1980 beim Konkursamt Luzern-Stadt nicht schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie die Konkursverwaltung zur vorzeitigen freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung der vorhandenen beweglichen Sachen (Betriebsanrichtung, Vorräte) ermächtigen. Die Gläubiger können innert der gleichen Frist Offerten für einen Freihandverkauf einreichen.
 Die vom Gemeinschuldner ausgestellten Grossistenerklärungen Nr. 501 142 werden hiemit widerrufen.
 6000 Luzern, den 23. Juli 1980 Konkursamt Luzern-Stadt

Ct. de Genève (2610)
 Faillite: Bural SA, toutes opérations commerciales, essentiellement à l'étranger, dans le domaine des produits manufacturés ainsi que toutes opérations financières intéressant les susdites activités. La société n'exercera en principe aucune activité en Suisse, sauf celle à son administration. Siège 3, rue du Marché à Genève.
 Date de l'ouverture de la faillite: 25 mars 1980.
 Liquidation sommaire, art. 231 LP: 21 juillet 1980.
 Délai pour les productions: 12 août 1980.
 1200 Genève, le 23 juillet 1980 Office des faillites

Kt. Zürich (2588)
 Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über die Firma
 Junior Travel Service Ltd, Rosengartenstrasse 9, 8037 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Unterstrass-Zürich zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Juli 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksamtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Unterstrass-Zürich Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet, einzureichen.
 8006 Zürich, den 21. Juli 1980 Konkursamt Unterstrass-Zürich
 Schaffhauserstr. 2, 8006 Zürich
 Tel. 01 362 94 26
 H. Hugentobler, Notar

Einstellung des Konkursverfahrens (SchKG 230)

Sospensione della procedura (LEF 230)

Kt. Basel-Stadt (2595)
 Vorläufige Konkursanzeige
 Über die VAB Verlagsauslieferung Basel A.G., Sperrstrasse 104 B, Basel, wurde am 17. Juli 1980 der Konkurs eröffnet.
 Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.
 4001 Basel, den 26. Juli 1980 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Zürich (2579)
 Einstellung einer konkursamtlichen Nachlassliquidation
 Über den Nachlass des Richenberger-Lehmann Johann Eugen, geb. 25. Februar 1917, von Werthenstein LU, gestorben am 10. Mai 1980, wohnhaft gegen Sonnenbergstrasse 33, 8102 Oberengstringen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksamtes vom 25. Juni 1980 die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 18. Juli 1980 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
 Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 5. August 1980 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
 8049 Zürich-Höngg, den 21. Juli 1980 Konkursamt Höngg-Zürich
 Wieslergasse 10
 W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Luzern (2597)
 Neuauflage Kollokationsplan, Verteilungsliste und Schlussrechnung (Art. 249 und 263 SchKG)
 Im Konkurs der ausgeschlagenen Verlassenschaft des Muri-Limacher Johann Balthasar, geboren 1919, Viehhändler, von und wohnhaft gewesen in 6210 Sursee, Walkelweg 4, liegen, infolge nachträglicher Aufnahme einer Forderung, der Kollokationsplan, die Verteilungsliste und die Schlussrechnung den beteiligten Gläubigern bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung Firma Reber + Lässer AG, Sachwalter, Seeburgstrasse 20, Luzern, und beim Konkursamt Sursee, neu zur Einsicht auf.
 Allfällige Beschwerden sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen.
 6002 Luzern, den 21. Juli 1980 Die a.a. Konkursverwaltung:
 Reber + Lässer AG

Kt. Basel-Landschaft (2578)
 Gemeinschuldnerin: Einzelfirma Hofmann Aushub, Aushub usw., Inhaber Ernst Hofmann, Böttmingerstrasse 26, Münchenstein.
 Datum der Konkursöffnung: 15. Juli 1980 (Art. 171 SchKG).
 Eigentümer folgender Liegenschaft: Kandersteg-Grundbuchblatt Nr. 467, 2247,92 a Weidland, Wytweid, in der Schleife genannt, Plan 55.
 Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen von heute an, die Durchführung des ordentlichen Verfahrens verlangt und hierfür Fr. 3000.- Kostenvorschuss leistet.
 Eingabefrist: bis und mit 18. August 1980.
 Die Inhaber von Pfändtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.
 Die Grossistenerklärung Nr. 155 723 wird hiemit widerrufen.
 4144 Arlesheim, den 26. Juli 1980 Konkursamt Arlesheim

Kt. Bern (2602)
 Gemeinschuldnerin: Frau Pfeuti-Manz Sonja, geboren 1948, von Wahlern BE, Sanierungsbau, Unterdorf 44, 3046 Wahlendorf.
 Datum der Eröffnung: 16. Juni 1980.
 Depositionsfrist: 4. August 1980.
 Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 1500.- leistet (Nachforderung weiterer Kostenvorschüsse bleibt vorbehalten).
 3270 Aarberg, den 21. Juli 1980 Konkursamt Aarberg

Kt. Luzern (2585)
 Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkursverfahren über
 Planzer Peter, Schreiner, geboren 15. März 1949, von Bürglen, wohnhaft in Langnau, Unterdorf,
 liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Begehren um Abtretung der Massrechte nach Art. 260 SchKG bezüglich den von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüchen sind bei dieser binnen der obgenannten Frist schriftlich geltend zu machen.
 6130 Willisau, den 21. Juli 1980 Konkursamt Willisau,
 6130 Willisau

Kt. Aargau (2594)
 Gemeinschuldnerin: Jeva AG, Handelsvertretungen, alte Bahnhofstrasse 7, 5610 Wohlen AG.
 Datum der Konkursöffnung: 19. Juni 1980.
 Summarisches Verfahren: gemäss Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: bis 15. August 1980.
 Sofern die Mehrheit der bekannten Gläubiger nicht bis zum 5. August 1980 schriftlich Einsprache erhebt beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, gilt dieses als zur sofortigen, freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern steht das Recht zu, innert dieser Frist schriftlich Kaufangebote gegenbar einzureichen.
 Aussonderungswünsche sind ebenfalls bis zum 5. August 1980 beim Konkursamt Bremgarten in Baden geltend zu machen.
 Die von der Gemeinschuldnerin unter Nummer 110 454 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiemit widerrufen.
 5400 Baden, den 26. Juli 1980 Konkursamt Bremgarten,
 5400 Baden

Ct. Ticino (2615)
 Fallita: Silvadomus S.A. in liquidazione, Olivone.
 Data dei decreti di apertura e di sospensione: 4 giugno 1980 e 21 luglio 1980.
 La procedura di liquidazione sarà ritenuta chiusa per mancanza di attivo se nessun creditore ne chiederà la continuazione entro il 5 agosto 1980, anticipando fr. 2000.- a garanzia delle spese. L'ufficio si riserva di chiedere ulteriori anticipi qualora l'importo richiesto risultasse insufficiente (RU 64 III 38).
 6716 Acquarossa, il 22 luglio 1980 Ufficio fallimenti di Blenio
 Il s.uff.: D. De-Maria

Kt. Nidwalden (2598)
 Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über die Felber Bauunternehmung AG, Oberdorf NW, Wilgasse, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird. Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das Inventar auf.
 6370 Stans, den 24. Juli 1980 Konkursamt Nidwalden

Ct. Ticino (2619)
 Fallita: Diskont- und Handelsbank Aktiengesellschaft Castagnola, in Lugano.
 Procedura di fallimento (art. 36 LF su le banche e le casse di risparmio; art. 232 ss. LEF).
 Data di apertura del fallimento: 24 aprile 1980; decreto della II^a Camera civile del Tribunale di Appello del cantone Ticino (FUSC n. 125 del 31. 5. 1980, FUSC n. 147 del 26. 6. 1980).
 Insinuazione dei crediti:
 I creditori della banca sono invitati a notificare i crediti, con valuta 24 aprile 1980, entro il 29 agosto 1980, presso il liquidatore del fallimento avv. Giancarlo Viscardi, corso Elvezia 16, 6901 Lugano. I crediti risultanti dai libri contabili della banca, compresi i crediti al portatore, vengono considerati come notificati; tuttavia, in caso di mancata notifica, verranno considerati solo per l'ammontare risultante dai libri contabili (art. 36 cpv. 3 LF su le banche e le casse di risparmio). I crediti non notificati che non risultano dai libri contabili non verranno presi in considerazione. Rimangono riservate le insinuazioni tardive ai sensi dell'articolo 251 LEF.
 6901 Lugano, il 23 luglio 1980
 Il liquidatore del fallimento:
 avv. Giancarlo Viscardi, Lugano

Kollokationsplan - Etat de collocation (SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
 L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich (2599)
 Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über die Alchemie AG, Albisstrasse 28, 8038 Zürich 2, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern bei uns zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Juli 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksamtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 8002 Zürich, den 24. Juli 1980 Konkursamt Enge-Zürich
 Bederstrasse 28
 P. Voser, Notar-Stellvertreter

Kt. Solothurn (2582)
 Im Konkurs über die Firma Service und Montage AG, Oltenstrasse 296, 4622 Egerkingen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.
 4710 Balsthal, den 23. Juli 1980 Konkursamt Balsthal

Kt. Solothurn (2601)
 Kollokationsplan, Inventar und Stellung von Abtretungsbegehren nach Art. 260 SchKG
 Im Konkurs (summarisches Verfahren) über Häfelfinger Peter, Kaufmann, Inhaber der Einzelfirma Tressa, Rosengasse 53, 4600 Olten, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Juli 1980 an anerkannt, gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls wird er als anerkannt betrachtet.
 Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG bei der unterzeichneten Amtsstelle einzureichen.
 4600 Olten, den 26. Juli 1980 Konkursamt Olten-Gösgen

Kt. Solothurn (2580)
Kollokationsplan, Inventar und Stellung von Abtretungsbegehren
 Im Konkurs (summarisches Verfahren) über von Arx Paul, Teppiche-Bodenbeläge, Schachenstrasse 316, Oberbögen, liegen der Kollokationsplan, die Lastenverzeichnisse und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Olten-Gösgen, Amthaus, Olten, während 10 Tagen zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls er als anerkannt betrachtet wird.
 Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) und Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 SchKG (Bestreitung von Drittsprachen) innert der Auflagefrist beim Konkursamt Olten-Gösgen, Amthaus, Olten, einzureichen.
 Die vom Gemeinschuldner unter Nr. 654 390 ausgestellten Grossstenerklärungen werden hiermit widerrufen.
 4600 Olten, den 17. Juli 1980
 Der a.o. Konkursverwalter:
 lic. iur. Jost Bitterli
 Fürsprech und Notar, Olten

Kt. Solothurn (2600)
Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar
 Im Konkurs (summarisches Verfahren) über Tenisch Alexander, 1934, Kindermode «Bambi», Kirchplatz 4, 4600 Olten, nun in 6048 Horw LU, liegen der Kollokationsplan, das Lastenverzeichnis und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenverzeichnisses sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Juli 1980 an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls werden sie als anerkannt betrachtet.
 Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) einzureichen.
 4600 Olten, den 26. Juli 1980
 Konkursamt Olten-Gösgen

Kt. Basel-Landschaft (2586)
Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über Atelier MIMA, Hauptstrasse 19, 4132 Muttenz, Inhaberin Katrina Druve-Fykoenen, wohnhaft Hauptstrasse 19, Muttenz, liegen der Kollokationsplan und das Inventar ab 28. Juli 1980 auf der unterzeichneten Amtsstelle (Domplatz 9, Büro Nr. 15) zur Einsichtnahme auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind beim Bezirksgericht Arlesheim, 4144 Arlesheim, und Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde über Schuldbetreibung und Konkurs, 4410 Liestal, anzubringen, beides innert zehn Tagen seit Beginn der Auflagefrist.
 4144 Arlesheim, den 26. Juli 1980
 Konkursamt Arlesheim

Kt. Basel-Landschaft (2587)
 Im Konkurs über **Rehmann-Mensch René**, 1927, 4127 Birsfelden, ehemaliger Inhaber des Teppichhauses Schahnas in Basel, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan ab 28. Juli 1980 auf der unterzeichneten Amtsstelle (Domplatz 9, Büro Nr. 15) zur Einsichtnahme auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Beginn der Auflagefrist beim Bezirksgericht Arlesheim, 4144 Arlesheim, anzubringen.
 4144 Arlesheim, den 26. Juli 1980
 Konkursamt Arlesheim

Kt. Graubünden (2583)
 Im Konkurs **Braun Treuhand**, Davos Platz, liegt der Kollokationsplan betreffend die Klassen 1 bis 5 zur Einsichtnahme bei der Pitsch Treuhand AG, Talstrasse 37, Davos Platz, sowie beim Konkursamt Davos, auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen gerichtlich anhängig zu machen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 7270 Davos, den 18. Juli 1980
 a.o. Konkursverwaltung Braun
 i.A. G. Pitsch

Kt. Aargau (2611)
 Im Konkurs über **Schmid-Perro AG**, Handel mit Floristenbedarfsmitteln an gros, Buchenstrasse 49, 5000 Aarau, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 5000 Aarau, den 26. Juli 1980
 Konkursamt des Bezirks Aarau
 obere Vorstadt 38, 5000 Aarau

Kt. Aargau (2614)
Kollokationsplan und Inventar
 Im summarischen Konkursverfahren über die Verlassenschaft des am 2. April 1980 verstorbenen **Gygax Urs Paul**, geb. 1952, Autosattlerei, in 5703 Seon wohnhaft gewesen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 5. August 1980, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt Lenzburg einzureichen.
 5600 Lenzburg, den 23. Juli 1980
 Konkursamt Lenzburg

Kt. Aargau (2612)
Kollokationsplan und Inventar
 Im summarischen Konkursverfahren über **Walds Eduard Ernst**, geb. 1932, Hammerschmied, von Weggis LU, in 5703 Seon, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 5. August 1980, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt Lenzburg einzureichen.
 5600 Lenzburg, den 23. Juli 1980
 Konkursamt Lenzburg

Kt. Thurgau (2584)
Gemeinschuldnerin: DSE-Vertriebs AG, Sägestrasse 1, 8280 Kreuzlingen.
 Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.
 8280 Kreuzlingen, den 18. Juli 1980
 Konkursamt Kreuzlingen

Ct. de Vaud (2581)
 Faillite: **Menuiserie industrielle S.A. en liquidation**, à Epalinges.
 L'état de collocation est déposé à l'office.
 Délai pour intenter action en opposition au 5 août 1980, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 1000 Lausanne, le 26 juillet 1980
 Office des faillites de Lausanne:
 M. Tavel, préposé

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Kt. Thurgau (2591)
Konkursrechtliche Liegenschafts- und Fahrabsteigerung
 Gemeinschuldner: **Stalder Josef**, geb. 1939, von Schüpheim und Escholzmatt, Hafenstrasse 23, 8590 Romanshorn.
 Steigerungstag und Lokal: Samstag, 30. August 1980, 11 Uhr (für die Liegenschaft), im Hotel Schiff, Hafenstrasse 23, Romanshorn.
 Liegenschaft: Im Grundbuch Romanshorn, Parzelle Nr. 83 = E. Bl. 2389, 8 a Gebäudegrundfläche, Hof, mit Wohnhaus mit Hotel Schiff Nr. 833, Benzintankstelle Nr. 1815 an der Hafenstrasse 14/23.
 Konkursamtliche Schätzung: Fr. 621 500.-
 Vor dem Zuschlag ist eine Anzahlung von Fr. 30 000.- zu leisten.
 Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnis liegen vom 10. bis 20. August 1980 beim Betreibungsamt Uttwil in 8580 Dozwil zur Einsicht auf. Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland sowie Anlage von ausländischen Geldern in inländische Grundstücke aufmerksam gemacht.
 Besichtigung der Liegenschaft: Am Steigerungstag von 9 bis 11 Uhr, vorher nach Vereinbarung.
 Ebenfalls am 30. August 1980, 9 Uhr, gelangt beim Hotel Schiff, Hafenstrasse 23, 8590 Romanshorn, ein Teil des Inventars zur konkursrechtlichen Versteigerung.
 8580 Dozwil, den 21. Juli 1980
 Für das Konkursamt Arbon:
 Betreibungsamt Uttwil
 in 8580 Dozwil

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Ct. de Vaud (2590)
Vente aux enchères - Prés champs - bois - chalet
 Mercredi 10 septembre 1980, à 15 h., à Aigle, salle du Tribunal, Hôtel de Ville, il sera procédé, sur commission rogatoire de l'office des faillites de Vevey, à la vente aux enchères publiques, à tout prix, des immeubles provenant de la faillite de **Chabod Arnold**, à Vevey, inscrits au chapitre de **Chabod Arnold-Séverin** et **Luini Victor-Hugo**, copropriétaires chacun pour une demie:

Commune d'Ormont-Dessous
 Au lieu dit: «En l'Ortier» parcelle n° 1333, fo. 101, habitation et rural n° 756 de 93 m²; pré-champ de 5395 m²; bois de 12 564 m²; étivage de 9135 m²; surface totale de la parcelle 27 187 m².
 Estimation fiscale fr. 65 000.-
 Estimation de l'office des faillites fr. 130 000.-
 Assurance incendie, valeur de base fr. 6 700.- indice 1980/560%
 Au lieu dit: «En l'Ortier» parcelle n° 1335, fo. 101, pré-champ de 2259 m².
 Estimation fiscale fr. 5 000.-
 Estimation de l'office des faillites fr. 10 000.-
 Au lieu dit: «En l'Ortier» parcelle n° 1342, fo. 101, pré-champ de 42 m².
 Estimation fiscale et de l'office fr. 100.-
 Les trois parcelles sont vendues en bloc.
 L'état des charges et les conditions de vente seront à la disposition des intéressés à l'office des faillites d'Aigle, place du Marché 4, dès le 11 août 1980.
 Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil et, pour les sociétés d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs aux dispositions spéciales (loi Furgler) relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes étrangères ou domiciliées à l'étranger ou des sociétés considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.
 Visite sur rendez-vous préalable, tél. 025 26 43 23.
 1860 Aigle, le 21 juillet 1980
 Office des faillites d'Aigle:
 R. Moret, substitué

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig und gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.
 Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.
 Ist ein Miteigentumsanteil zu verwalten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Graubünden (2536)

Einziges betriebsrechtliche Liegenschaftssteigerung
 Schuldner: **Erben Robert Favier-Beretta**, v. d. Frau **Lucrezia Favier**, Pontresina.
 Dritteigentümer: $\frac{1}{2}$ Miteigentum **Lucrezia Favier-Beretta**, $\frac{1}{2}$ Miteigentum **Erben Roberto Favier**.
 Liegenschaft und Zugehör: Grundbuch Pontresina, Parzelle Nr. 1701 Plan 45, Laret, Grundbuchblatt Nr. 648, Wohnhaus Nr. 32, 394 m² Gebäudegrundfläche, Hof, Garten.
 Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 799 000.-
 Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 1. Rang.
 Steigerungstag: Freitag, den 29. August 1980.
 Steigerungslokal: im Kinosaal in der Gemeinde Pontresina.
 Eingabefrist: 8. August 1980.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt während 10 Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an.
 Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, binnen der Eingabefrist dem unterzeichneten Betreibungsamt ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig und gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen. Ebenso haben Faustpfandgläubiger von Pfändtiteln ihre Faustpfandforderungen anzumelden.
 Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.
 7524 Zuoz, den 15. Juli 1980
 Betreibungsamt Oberegadin:
 Jakob Jaeger

Kt. Graubünden

(2535')

Betreibungsrechtliche Liegenschaftsteigerung

Schuldner: AG. Hotel Alpenrose, 7514 Sils im Engadin.

Liegenschaft und Zugehör:
im Grundbuch Sils im Engadin:

1. Parzelle Nr. 2448, Plan 2, Sils Maria, Grundbuchblatt Nr. 56, Wohnhaus Nr. 93, 1053 m² Gebäudegrundfläche, Umschwung, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 400 000.- inkl. Zugehör;
2. Parzelle Nr. 1083, Plan 10, Ersears, Grundbuchblatt Nr. 52, 510 m² Wiese, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 400.-;
3. Parzelle Nr. 1085, Plan 10, Ersears, Grundbuchblatt Nr. 53, 1270 m² Wiese, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 1000.-;
4. Parzelle Nr. 1303, Plan 14, Gianda, Grundbuchblatt Nr. 54, 1018 m² Wiese, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 200.-;
5. Parzelle Nr. 1728, Plan 14, Gianda, Grundbuchblatt Nr. 55, 213 m² Wiese, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 100.-;
6. Parzelle Nr. 2273, Plan 4, Pizs, Grundbuchblatt Nr. 1514, 6264 m² Wiese, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 12 600.-;
7. Parzelle Nr. 2277, Plan 4, Spuonda Laret, Grundbuchblatt Nr. 1516, 8323 m² Wiese, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 4200.-;
8. Parzelle Nr. 2411, Plan 19, Crastas, Grundbuchblatt Nr. 37, 767 m² Wiese, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 400.-;
9. Parzelle Nr. 2397, Plan 19, Braschunaing, Grundbuchblatt Nr. 42, 787 m² Wiese, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 800.-;
10. Parzelle Nr. 2398, Plan 19, Braschunaing, Grundbuchblatt Nr. 43, 945 m² Wiese, Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 1000.-;
11. Parzelle Nr. 2445, Plan 2, Sils-Maria, Grundbuchblatt Nr. 1, Hotel Nr. 96, 8269 m² Gebäudegrundfläche, Umschwung, Betreibungsamtliche Schätzung inkl. Zugehör und Nebengebäude Fr. 144 000.-.

Die Verwertung wird infolge Pfändung verlangt.

Steigerungstag: 5. September 1980.

Steigerungsort: im Gemeindefaal in Sils im Engadin.

Eingabefrist: 8. August 1980.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt während 10 Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an.

Es ergeht hiemit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, binnen der Eingabefrist dem unterzeichneten Betreibungsamt ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen. Ebenso haben Faustpfandgläubiger von Pfandtiteln ihre Faustpfandforderungen anzumelden.

Es wird ausdrücklich auf die Bundesbeschlüsse über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

7524 Zuoz, den 15. Juli 1980

Betreibungsamt Oberengadin
7524 Zuoz
Jakob Jaeger

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(LP 138, 142; ORI du 23 avril 1920, modifiée le 4 décembre 1975, art. 29, 73a).

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office sousigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échuë ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Lorsque la réalisation porte sur une part de copropriété (art. 73a ORI), devront être également annoncés dans le même délai les droits grevant l'immeuble entier.

Ct. du Valais

(2604)

Enchère immobilière

Sur délégation de l'office des poursuites de Sarnen, l'office des poursuites de Sierre vendra aux enchères publiques, le 11 septembre 1980, à 15 h., au premier étage du buffet de la Gare de Sierre, l'immeuble suivant sis sur la commune de Randogne.

Débitrice: Sachamex S.A., Sarnen, Hostattstrasse 3.

Parcelle n° 2574, plan 30, Champlon, Randogne, pré de 3945 m².

Estimation officielle: fr. 216 975.-.

La réalisation est requise ensuite de saisie dans la pte n° 25 263 série 860.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil, et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce. Nous attirons leur attention sur les dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger ou sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Paiement: 10% de la valeur d'adjudication au comptant, le solde dans le mois avec intérêts à 5%. L'office des poursuites se réserve le droit d'exiger des garanties.

Délai pour les productions: vingt jours.

3960 Sierre, le 21 juillet 1980

Office des poursuites de Sierre:
Ad. Salamin, préposé

Ct. du Valais

(2603)

Enchère immobilière

Sur délégation de l'office des poursuites de Sarnen, l'office des poursuites de Sierre vendra aux enchères publiques, le 11 septembre 1980, à 15 h. 30, au premier étage du buffet de la Gare de Sierre, les immeubles suivants sis sur la commune de Miège.

Débitrice: Krevays-Rajorey Promotion S.A., Sarnen, Hostattstrasse 3.

Mention A.F. art. 121 L.A., fol. 1, n° 41, Krevays, pré 15 838 m²Mention A.F. art. 121 L.A., fol. 1, n° 122, Krevays, vigne 8139 m²

Estimation officielle: fr. 233 390.-.

La réalisation est requise ensuite de saisie dans les ptes n° 24 933-25 423 et 23 339 série 652.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil, et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce. Nous attirons leur attention sur les dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger ou sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Paiement: 10% de la valeur d'adjudication au comptant, le solde dans le mois avec intérêts à 5%. L'office des poursuites se réserve le droit d'exiger des garanties.

Délai pour les productions: vingt jours.

3960 Sierre, le 21 juillet 1980

Office des poursuites de Sierre:
Ad. Salamin, préposé

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberrechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern

(2593)

Schuldner: Laser Technique SA (Laser Technik AG) (Laser Technique Co Ltd), Kanalstrasse 48, 3294 Büren an der Aare.

Dem vorgenannten Schuldner ist am 2. Juli 1980 vom Richteramt Büren an der Aare eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Dauer der Nachlass-Stundung: vier Monate, d. h. bis 2. November 1980.

Sachwalter: Fiduco Treuhandgesellschaft für Industrie und Handel AG, Mattenstrasse 135, 2503 Biel.

Eingabefrist: Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 2. Juli 1980, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel beim Sachwalter binnen 20 Tagen seit der Publikation dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis am 15. August 1980, schriftlich anzumelden. Gläubiger die ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, gehen ihres Stimmrechtes verlustig.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 10. Oktober 1980, um 14.30 Uhr, im Restaurant Löwen in Büren an der Aare.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters.

Der Schuldner schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung oder einen Dividenden-Nachlassvertrag vor.

2503 Biel, den 26. Juli 1980

Der Sachwalter:
Fiduco Treuhandgesellschaft für Industrie
und Handel AG

Ct. de Berne

(2592)

Débitrice: Ricordis SA, rue de la Gare 1, 2500 Bienné.

Date de l'octroi du sursis: 4 juillet 1980.

Durée du sursis: 4 mois soit jusqu'au 4 novembre 1980.

Commissaire au sursis: J. Hirsbrunner, Fiduciaire Verex SA, rue Dufour 51, 2502 Bienné.

Délai pour les productions: 20 jours dès la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Assemblée des créanciers et consultation des pièces seront déterminées à une date ultérieure.

Les créanciers doivent adresser leurs productions valeur 4 juillet 1980 avec mention éventuelle d'un droit de gage (désignation des gages et indication du lieu où ils se trouvent) ou d'un droit préférentiel de collocation, à l'adresse du commissaire au sursis sus-mentionné accompagnées des pièces justificatives dans le délai fixé ci-dessus, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

2502 Bienné, le 26 juillet 1980

Le commissaire au sursis:
J. Hirsbrunner

Kt. Aargau

(2520')

Das Bezirksgericht Muri hat in seiner Sitzung vom 14. Juli 1980 dem Gemeinschuldner Hubschmid Jean-Pierre, von Hedingen ZH, wohnhaft in 5630 Muri, Zurlaubenstrasse 5, Inhaber der Sie + Er, Glas- und Gebäudereinigung, vorerst eine 4monatige Nachlass-Stundung gewährt.

Datum der Bewilligung: 14. Juli 1980.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis am 14. November 1980.

Eingabefrist: 21. Juli bis und mit 18. August 1980.

Sachwalter: Kurt Riesen, Risag GmbH, Verwaltung und Treuhand, Poststrasse 15, 5600 Lenzburg.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen während obgenannter Eingabefrist, Wert 14. Juli 1980, unter Angabe allfälliger Vorzugsrechte, beim Sachwalter anzumelden. Die Forderungsbelege sind beizulegen. Im Unterlassungsfalle sind sie bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberrechtigt. Mitteilungen über das weitere Verfahren und die Gläubigerversammlung erfolgt später.

5600 Lenzburg, den 15. Juli 1980

Der Sachwalter:
K. Riesen, Risag GmbH

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Bern

(2605)

Der Gerichtspräsident I von Interlaken hat mit Verfügung vom 1. Juli 1980 die Herrn Huggler Peter, Dr. der Chiropraktik, Chalet Cäline, 3823 Wengen, vertreten durch Fürsprecher I. D. Lifschitz, Bubenbergrplatz 5, 3001 Bern, am 14. April 1980 bewilligte Nachlass-Stundung um zwei Monate, d. h. bis 14. Oktober 1980, verlängert.

Die Gläubiger werden eingeladen zur Gläubigerversammlung auf Montag, 1. September 1980, 14 Uhr, ins Congress-Center-Kasino-Interlaken, Seminarraum «Brünnig», Strandbadstrasse 44, Interlaken. Nachdem der Schuldner einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vorschlägt, sind an dieser Gläubigerversammlung auch die Liquidationsorgane zu wählen.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, d. h. ab Dienstag, 19. August 1980, im Büro der Sachwalterin eingesehen werden.

3001 Bern, den 21. Juli 1980

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Allgemeine Treuhand AG
Schauplatzgasse 21, 3001 Bern

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern

(2616)

Schuldner: Urfer Werner, Schreiner, Weidliggraben, 3134 Burgistein. Datum der Verhandlung: Dienstag, 5. August 1980, 14.30 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Seftigen, Amthaus, Dorfstrasse 23, 3123 Belp.

Die Gläubiger können allfällige Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermin selbst anbringen.

3123 Belp, den 22. Juli 1980

Der Nachlassrichter:
Kuster

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Glarus

(2589)

Im Nachlassliquidationsverfahren der Kaufmann Klima AG, 8754 Nestal, liegt der Kollokationsplan infolge zwei nachträglich angemeldeter 5. Klass-Forderungen den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen seit dieser Publikation im Büro des unterzeichneten Liquidators neu zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung der beiden nachträglich angemeldeten Forderungen sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an beim Vermittleramt Glarus-Riedern, 8750 Glarus, anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan im Bezug auf diese beiden Positionen in Rechtskraft erwachsen würde.

8750 Glarus, den 26. Juli 1980

Namens Kaufmann Klima AG
Der Liquidator: Küng
Gerichtshausstrasse 34, Glarus

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Basel-Stadt

(2617)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Leasing Credit AG in Nachlassliquidation, Basel, liegen die Schlussrechnung und die endgültige Verteilungsliste den Gläubigern vom 28. Juli bis 18. August 1980 bei der Liquidatorin zur Einsicht auf.

4002 Basel, den 26. Juli 1980

Die Liquidatorin:
Allgemeine Treuhand AG
Aeschepgraben 9, Basel

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Zug

(2618)

Konkursamtliche Spezialliquidation im Sinne von Art. 134 VZG Für das im Eigentum der Wohnbau AG, 6343 Rotkreuz, stehende Grundstück:

Streu, 18 a 32 m² gross, GBP Nr. 68 auf der Lorzen, in der Stadtgemeinde Zug gelegen

hat ein Grundpfandgläubiger die Spezialliquidation im Sinne von Art. 134 VZG verlangt.

Eingabefrist für Forderungen mit gesetzlichen oder vertraglichen Pfandrechten und für Dienstbarkeiten: bis 18. August 1980.

Die Grundpfandgläubiger werden aufgefordert, gleichzeitig mit ihrer Forderungseingabe auch die Grundpfandtitel in Original einzureichen.

6300 Zug, den 23. Juli 1980

Konkursamt Zug:
A. Rosenberg

Kt. Aargau

(2613)

Auflage des Nachtragsinventars

Im summarischen Konkursverfahren über Waldis Johann Karl, geb. 1930, Angestellter, von Weggis LU, in 5703 Seon, liegt das ergänzte Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf.

Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 5. August 1980 beim Gerichtspräsidium Lenzburg anhängig zu machen, ansonst dieses als anerkannt betrachtet wird.

Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt Lenzburg einzureichen.

5600 Lenzburg, den 23. Juli 1980

Konkursamt Lenzburg

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung

SRB Schweizerische Stiftung für Risikoberatung, in Zürich (SHAB Nr. 120 vom 24. 5. 1980, S. 1776). Im Zweck muss es richtig lauten: Erueirung (nicht Erneuerung) von Risikofaktoren usw.

16. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Charles Hasler AG, Regensdorf, in Regensdorf (SHAB Nr. 36 vom 12. 2. 1972, S. 372). Die Unterschriften von Charles Hasler und Elsa Hasler sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Hansjörg Wittwer, von Linden, in Buchs ZH, Präsident des Stiftungsrates; Josef Fleischli, von Eschenbach, in Dällikon, und Werner Isenschmid, von Zürich, in Buchs ZH, Mitglieder des Stiftungsrates.

16. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Kontron AG, in Zürich 9 (SHAB Nr. 125 vom 31. 5. 1980, S. 1853). Die Unterschrift von Philipp A. Müller ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Jürg Zimmermann, von Aetigkofen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

16. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Honeywell AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 118 vom 24. 5. 1975, S. 1425). Die Unterschrift von Anton Haller ist erloschen.

16. Juli 1980

Schweizerische Stiftung für alkoholfreie Gastlichkeit, in Zürich 1 (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1978, S. 3094). Die Unterschrift von Dr. Peter Nabholz ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Markus Voegelin, von Reigoldswil, in Bonstetten, Kassier des Stiftungsrates.

16. Juli 1980

Fürsorgefonds der Bank Neumünster, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 145 vom 24. 6. 1978, S. 1998). Die Unterschriften von Dr. Fritz Rudolf, Arthur Meier und Paul Surber sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Felix Arbenz, von Würenlos, in Urdorf, Präsident; Marcel Corti, von Capolago, in Weiningen, und Oskar Surber, von und in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

16. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Zürcher Lagerhaus AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 129 vom 6. 6. 1970, S. 1308). Die Unterschrift von Ida Bärlocher ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Meierhans von Oberulkofen, in Rüslikon, Mitglied des Stiftungsrates.

16. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Wärme AG Zürich, in Zürich 11 (SHAB Nr. 234 vom 6. 10. 1979, S. 3170). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 2. 6. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neue Umschreibung des Zweckes: Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «Wärme AG», in Zürich 11, sowie allenfalls deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod, besonderer unverschuldeter Notlage und Arbeitslosigkeit. Stiftungsrat nun von 2 bis 4 Mitgliedern.

16. Juli 1980

Personalfonds der Aktiengesellschaft vorm. Emil Vogel, Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 98 vom 27. 4. 1968, S. 903). Durch Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 8. 5. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Umschreibung des Zweckes: Schutz der Arbeitnehmer der Firma Aktiengesellschaft vorm. Emil Vogel, in Zürich, einschliesslich der Geschäftsleitung, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod (Hinterbliebenenschutz), Invalidität und sonstigen Notlagen.

16. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Feram AG in Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 228 vom 29. 9. 1973, S. 2653). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 14. 2. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu: Personalfürsorgestiftung der Firma Toshiba (Schweiz) AG. Die Firma der Gesellschaft, deren Mitarbeiter Begünstigte der Stiftung sind, lautet nun «Toshiba (Schweiz) AG». Die Unterschrift von Dr. Walter von Tobel ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Andreas Karl Gysling, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates. Lisette Stäubli, Mitglied des Stiftungsrates, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern neu Kollektivunterschrift zu zweien. Die Adresse der Stiftung lautet nun: Badenerstrasse 265, in Zürich 3, c/o Toshiba (Schweiz) AG.

17. Juli 1980

Fürsorgefonds der Spar- und Leihkasse des Bezirkes Pfäffikon, in Pfäffikon, Stiftung (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1979, S. 2025). Unterschrift von Dr. Peter Wespel erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Arnold Wiesmann, von Müllheim und Wilen bei Neunforn, in Weisslingen, Mitglied und zugleich Präsident des Stiftungsrates.

17. Juli 1980

Fürsorgestiftung für die Angestellten der Eskimo Textil AG, in Pfungen (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1978, S. 3093). Die Unterschrift von Dr. h. c. Kurt Hess ist erloschen. Bruno Amissegger führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, sondern nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Bidermann, von Winterthur, in Zollikon, Vizepräsident des Stiftungsrates.

17. Juli 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Bostitch AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 244 vom 18. 10. 1975, S. 2794). Die Unterschrift von Albert Marquardt ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Florindo Vanzo, italienischer Staatsangehöriger, in Dietikon, Mitglied des Stiftungsrates.

17. Juli 1980

Fürsorgestiftung der Grambach & Co Aktiengesellschaft, in Zürich 11 (SHAB Nr. 63 vom 15. 3. 1980, S. 860). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 19. 6. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu: Fürsorgestiftung der Grambach AG, Zürich. Die Firma der Gesellschaft, deren Angestellte und Arbeiter Begünstigte der Stiftung sind, lautet: «Grambach AG». Adresse der Stiftung: Bahnhaldenstrasse 14, in Zürich 11, c/o Grambach AG.

17. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Atlantic Finanzierungs AG, Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1975, S. 3323). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 19. 6. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Neu führen Kollektivunterschrift: Ruth Hächler, von Teufenthal AG, in Dübendorf, und Erika Good, von Mels, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates; die Genannten zeichnen jedoch nicht untereinander, sondern jeweils zusammen mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

17. Juli 1980

Werner Coninx-Stiftung, in Zürich 1, Sichtbarmachung, Pflege und Verwaltung von Kunstgut (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1979, S. 2345). Die Unterschrift von Werner Coninx ist erloschen. Dr. ur. Eli Fröhlich führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, sondern als Präsident des Stiftungsrates. Karl Deuber, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Vizepräsident desselben, weiterhin mit Dr. Eli Fröhlich.

Bern - Berne - Berna

Büro Bern

17. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Terraplan AG, in Bern (SHAB Nr. 174 vom 27. 7. 1968, S. 1649). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 22. November 1976, genehmigt am 23. Dezember 1976 durch die Justizdirektion des Kantons Bern auf Antrag des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation durchgeführt ist, wird sie in Anwendung von Art. 104 HRGv von Amtes wegen gelöscht.

18. Juli 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Walter J. Heller AG Bauunternehmung, Bern, in Bern (SHAB Nr. 88 vom 15. 4. 1972, S. 953). Walter J. Heller ist nun Vizepräsident des Stiftungsrates (bisher Präsident). Dem Stiftungsrat gehören neu an: Walter Jacques Heller, 1946, von Kirchlindach und Bern, in Spiegel, Gemeinde Köniz, als Präsident, sowie Charles Henri Grize, von Villars-Burquin, in Hinterkappelen, Gemeinde Wohlen bei Bern; Roland Jacobi, von Günsberg, in Bern; Anton Ambord, von Möré, in Bern, und Paul Schaffer, von und in Ueberstorf. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Einzelunterschrift von Walter J. Heller ist demnach erloschen.

18. Juli 1980

Stiftung für die Förderung des beruflichen Bildungswesens im Autogewerbe, in Bern (SHAB Nr. 92 vom 20. 4. 1957, S. 1066). Die Unterschriften von Oskar Moosmann, Präsident; Roger Perrot, Vizepräsident, und Hellmut Bruggisser, Sekretär, sind erloschen. Dem Stiftungsrat gehören neu an: Robert Rivier, von Jouxten-Mézery, in Mathod, als Präsident, und Heinz Kreuchi, von Münchenbuchsee, in Niederbipp. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Juli 1980

Bernische Stiftung für Agrarkredite, in Bern (SHAB Nr. 35 vom 11. 2. 1978, S. 438). Die Unterschrift von César Voinin, Vizepräsident, ist erloschen. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Arnold Kunz, von und in Diemtigen.

Büro Burgdorf

14. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Dähler AG, in Burgdorf (SHAB Nr. 115 vom 18. 5. 1974, S. 1377). Die Unterschrift von Ulrich Reber ist erloschen.

Bureau de Courtelary

18 juillet 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison André Lécho, à Orvin (FOSC du 7. 7. 1979, n° 156, p. 2186). Charles Frédéric Antonioni ayant démissionné, ses pouvoirs sont éteints. Georges Mottet, de et à Orvin a été membre du conseil avec signature collective à deux.

Büro Trachselwald

18. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Wirz & Co., Eriswil, in Eriswil (SHAB Nr. 250 vom 25. 10. 1969, S. 2459). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 18. April 1980, genehmigt am 5. Mai 1980 durch den Gemeinderat von Eriswil als Aufsichtsbehörde und am 30. Juni 1980 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde der Name der Stiftung geändert in Personalfürsorgestiftung der Firma Wirz & Co. AG, in Eriswil. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 4 Mitgliedern, die sich zur Hälfte aus Vertretern des Arbeitgebers und zur Hälfte aus Vertretern der Arbeitnehmer zusammensetzen. Ihm gehören an: Christoph Balke, von Basel, in Eriswil (Präsident) und Ernst Heiniger (bisher), von und in Eriswil (Sekretär). Die Mitglieder des Stiftungsrates sind einzelzeichnungsberechtigt. Aus dem Stiftungsrat sind ausgeschieden: Susanne Wirz und Bertha Rüfenacht; ihre Unterschriften sind erloschen. Domizil: c/o Wirz & Co. AG in Eriswil.

Büro Wangen an der Aare

18. Juli 1980

Angestellten-Fürsorgestiftung der Firma Nabholz AG, Wangen a. A., in Wangen a. d. A. Gewährung von Unterstützungen an die Angestellten der Stifterfirma im Falle von Alter, Invalidität oder Krankheit des Arbeitnehmers usw. (SHAB Nr. 70 vom 24. 3. 1979, S. 938). Dr. Jean Nussbaumer, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Samuel Voellmy, von Basel und Ormaligen, in Aarau, bisher Mitglied, ist nun Präsident des Stiftungsrates. Er zeichnet nun kollektiv zu zweien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

14. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Fa. Hans Disler, in Luzern (SHAB Nr. 79 vom 5. 4. 1969, S. 748). Gemäss Entscheid des Stadtrates vom 19. Juli 1979 wurde das Stiftungsstatut teilweise geändert. Der Name der Stiftung lautet nun Personalfürsorgestiftung der Firma Disler, Moosegg. Hans Disler ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Präsidentin mit Einzelunterschrift ist Adele Disler, von und in Luzern.

14. Juli 1980

Katharina Wechsler-Stiftung, in **Dagmersellen**, Bahnhofstr. 244, bei Dr. J. Graf, 6252 Dagmersellen (Neueintragung). Stiftung laut Testament vom 26. 2. 1960 und Statuten vom 6. 6. 1980. Zweck: Förderung katholischer Interessen (Pfarreheim, Jugendvereine). Aus den Erträgen können Beiträge an den Betrieb des Pfarreheimes, an die Jugendseelsorge, die Jungwacht, den Blauring usw. ausgerichtet werden. Organ: Stiftungsrat. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder, Präsident: Pfr. Hans Meier, von Knutwil, in Dagmersellen. Verwalter: Dr. Johann Graf, von Dagmersellen und Richtenal, in Dagmersellen. Mitglied: Klaus Fellmann, von Dagmersellen und Uffikon, in Dagmersellen. Der Verwalter zeichnet einzeln, der Präsident und das Mitglied kollektiv zu zweien.

15. Juli 1980

Fürsorgefonds Marmor Baldegg A.G., in Baldegg, Gemeinde Hochdorf (SHAB Nr. 152 vom 2. 7. 1966, S. 2136). Gemäss Entscheid des Gemeinderates von Hochdorf vom 9. Juli 1980 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalvorsorgestiftung der Marmor-Mosaikwerke Baldegg A.G.** Neue Zweckumschreibung: **Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. die Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat.** Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 4 Mitgliedern (bisher 3 bis 5). Weitere Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. **Walter Steiner** und **Hans Schurtenberger** sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Mitglieder sind **Mario Botta**, von Gelterkinden, in Baldegg, Gemeinde Hochdorf, und **Louis Brun**, von und in Rain. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

17. Juli 1980

Hilfsfonds der Buchdruckerei Maihof A.G., in Luzern (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1979, S. 2346). Gemäss Entscheid des Stadtrates von Luzern vom 19. Juni 1980 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalstiftung der Druckerei Maihof**.

18. Juli 1980

Max und Elisabeth Grumbacher-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 110 vom 13. 5. 1978, S. 1518). Dr. Julius Richli ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident ist das bisherige Mitglied Dr. Rudolf Grumbacher. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. Arnold Weber, von und in Luzern.

18. Juli 1980

Vorsorgestiftung der Hotel Johanner AG Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 161 vom 12. 7. 1980, S. 2354). Neue Adresse: Bundesplatz 18, bei der Stifterfirma, 6003 Luzern.

18. Juli 1980

Wohlfahrtsstiftung der Korporationsgemeinde Willisau-Stadt, in Willisau-Stadt (SHAB Nr. 260 vom 6. 11. 1965, S. 3493). **Otto Kneubühler-Graf** ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. **Franz Peyer-Peyer** ist nicht mehr Aktuar; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist **Heinrich Walther**, von und in Willisau-Stadt, neuer Aktuar **Eugen Meyer**, von und in Willisau-Stadt. Sie zeichnen einzeln. Neue Adresse: Schwyzermatt, bei Heinrich Walther.

18. Juli 1980

Dr. Rudolf Schuler-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 145 vom 24. 6. 1978; S. 1999). **Paul Kopp** ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist der bisherige Vizepräsident Dr. Franz Wangler. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist **Walter Jaeger**, von und in Luzern.

Schwyz - Schwyz - Svitto

17. Juli 1980

Versicherungsstiftung für das Personal der Züpfel & Co. Aktiengesellschaft, in Lachen (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1974, S. 321). Die Unterschrift von **Werner Ramser**, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen.

17. Juli 1980

Fürsorgestiftung des Missionshauses Bethlehem, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi (SHAB Nr. 180 vom 3. 8. 1968, S. 1696). Die Unterschrift von **Eduard Blatter**, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Die Stiftung wird neu mit Einzelunterschrift vertreten durch **Dr. Eduard Horat**, von Muotathal, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi, Präsident des Stiftungsrates.

Obwalden - Obwald - Intervaldo Sopraselva

17. Juli 1980

Stiftung Betagenhelm Alpnach, in Alpnach. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. 1. 1980. Zweck: Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt eines oder mehrerer Betagenheime in der Gemeinde Alpnach; allgemeine Fürsorge für ältere oder behinderte Einwohner der Gemeinde Alpnach. Organe: Stiftungsrat von 5 Mitgliedern; Verwaltungskommission von 3 bis 5 Mitgliedern; Kontrollstelle. Präsident des Stiftungsrates ist **Adalbert Durrer**, von Kerns, in Alpnach. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates, welches sind: **Albert Hug**, von und in Alpnach; **Vizepräsident**: **Alois von Atzigen**, von und in Alpnach; **Bruno Frey**, von Klingnau, in Alpnach; und **Beatrice Bucher-Roth**, von Kerns, in Alpnach. Domizil: c/o A. Durrer, Bahnhofstrasse, 6055 Alpnach Dorf.

Nidwalden - Nidwald - Intervaldo Sottoselva

18. Juli 1980

Personalvorsorgestiftung der Firma Acherermann u. Würsch A.-G. Emmetten, Baunternehmung, in Emmetten (SHAB Nr. 145 vom 24. 6. 1967, S. 2161). Die Unterschriften von **Karl Acherermann**, Präsident; **Arnold Würsch**, Aktuar; **Gottfried Würsch**, Mitglied, und **German Würsch**, Mitglied des Stiftungsrates, sind erloschen. Neu zeichnen kollektiv zu zweien: **Anna Würsch-Acherermann**, von und in Emmetten, Präsidentin; **Peter Acherermann**, von und in Emmetten, Mitglied, und **Tino Tramonti**, von und in Seelisberg, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Juli 1980

Stiftung Oberstufenschule Hergiswil, in Hergiswil, Ausbau der Sekundarschule in Hergiswil usw. (SHAB Nr. 104 vom 6. 5. 1978, S. 1425). **Sonja Jost-Berger**, Präsidentin, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist **Anton Bühmann**, von Sempach, in Hergiswil NW; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Zug - Zoug - Zugo

15. Juli 1980

Stiftung für Personalvorsorge Peikert Prefab AG, in Baar. Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma usw. (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1973, S. 727). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zug vom 6. September 1977 ist diese Stiftung aufgelöst. Sie wird infolge Übernahme durch die «Personalvorsorgestiftung der Copevo AG», in Bremgarten, im Handelsregister des Kantons Zug gelöscht.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

21 juillet 1980

Fondation de Prévoyance en faveur du personnel du Bureau de géomètre Jean-Claude Häring, à Fribourg (FOOSC du 9. 10. 1976, n° 237, p. 2860). La raison est radiée par suite de transfert du siège de la fondation à **Domdidier** (FOOSC du 12. 7. 1980, p. 2354).

Büro Tafers (Bezirk Sense)

14. Juli 1980

Personalvorsorgestiftung der Fabromont AG, in Schmitten. Stiftung (SHAB Nr. 247 vom 21. 10. 1978, S. 3254). Aus dem Stiftungsrat ist ausgeschieden: **Hubert Zosso**. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied wurde in den Stiftungsrat gewählt: **Hubert Boshung**, von Wünnewil, in Wünnewil. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Solothurn - Soleure - Soletta

Büro Olten-Gösgen in Olten

14. Juli 1980

Vera Gemeinschaftsstiftung, Olten, in Olten (SHAB Nr. 240 vom 13. 10. 1979, S. 3246). Änderung der Stiftungsurkunde mit Beschluss des Stiftungsrates vom 14. März 1980 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 29. Februar 1980. Publikationspflichtige Tatsachen werden davon nicht betroffen. Kollektivunterschrift zu zweien führen die neuen Mitglieder des Stiftungsrates: **Dr. Hans Bracher**, von Riegensau, in Biberist, Delegierter; **Mario Bernasconi-Neuhaus**, von und in Biel BE, und **Martin Hutzli**, von Bern und Saanen, in Pieterlen.

14. Juli 1980

Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für die Arbeiter der Bally Schuhfabriken A.-G., in Schönenwerd. Stiftung (SHAB Nr. 29 vom 4. 2. 1978, S. 363). Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten der VK (Verwaltungskommission) **Josef Frey** ist erloschen. Das bisherige Mitglied **Bruno Bean** ist nun Vizepräsident der VK und zeichnet nun kollektiv mit einem weiteren Mitglied der VK (jedoch nicht mit dem Präsidenten) oder dem Verwalter. Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten der VK führt das neue Mitglied der VK **Rita Nägeli-Berger**, von und in Gretzenbach.

14. Juli 1980

Wohlfahrt der Bally Schuhfabriken AG., in Schönenwerd. Stiftung (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1979, S. 2347). Die Unterschrift des bisherigen Mitgliedes des Stiftungsrates **Josef Frey** ist erloschen. Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten des Stiftungsrates führt das neue Mitglied desselben, **Bruno Bean**, von und in Erlinsbach AG.

14. Juli 1980

Wohlfahrtsfonds der Nabholz AG, in Schönenwerd, in Schönenwerd. Stiftung (SHAB Nr. 41 vom 18. 2. 1967, S. 608). Die Unterschriften der bisherigen Mitglieder des Stiftungsrates **Dr. Jean Nussbaumer**, Präsident, und **Glady Nussbaumer-Rime** sind erloschen. Einzelunterschrift führen die neuen Mitglieder des Stiftungsrates **Samuel Voellmy**, Präsident, und **Sylvia Voellmy-Stamm**, beide von Basel und Ormalingen, in Aarau.

14. Juli 1980

Hans Nabholz junior Stiftung, in Schönenwerd (SHAB Nr. 32 vom 8. 2. 1969, S. 311). Die Unterschriften der bisherigen Mitglieder des Stiftungsrates **Dr. Jean Nussbaumer**, Präsident, und **Gustav Schlosser** sind erloschen. Das bisherige Mitglied des Stiftungsrates **Samuel Voellmy** ist nun Präsident desselben und zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

16. Juli 1980

Fürsorgestiftung für das Personal der Bodmer G.m.b.H. in Niedergösgen, in Niedergösgen (SHAB Nr. 58 vom 10. 3. 1962, S. 735). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 29. April 1980 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 23. Mai 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: **Personalvorsorgestiftung der Bodmer AG**. Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten des Stiftungsrates **Max Bodmer** ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an die neuen Mitglieder des Stiftungsrates: **Hilda Bodmer-Lüthy** und **Andreas Bodmer**, beide von Erlinsbach AG, in Niedergösgen. Domizil: Schachenstrasse 9, bei der Stifterfirma.

Basel-Stadt - Bäle-Vile - Basilea-Città

16. Juli 1980

Dr. Rudolf Riggenschmidt-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 26 vom 1. 2. 1969, S. 255). Unterschriften **Dr. Christoph Vischer**, Stiftungsratspräsident, und **Dr. Theodor Salfinger**, Stiftungsratsvizepräsident, sind erloschen. Einzelunterschrift neu: **Dr. Frey Röbbl**, von und in Basel, Stiftungsratspräsident, und **Edmund Wiss**, von Basel, in Birsfelden, Stiftungsratsvizepräsident.

16. Juli 1980

Servisa Gemeinschaftsstiftung für Personalvorsorge, in Basel (SHAB Nr. 21 vom 26. 1. 1980, S. 294). **Dr. Hans Hurni**, Stiftungsratsmitglied, ist nun auch Bürger von St. Gallen. **Densy Borgeat**, Zeichnungsberechtigter, wohnt nun in Enggollon.

17. Juli 1980

Stiftung Reunion, in Basel (SHAB Nr. 277 vom 25. 11. 1978, S. 3659). Stiftung infolge Erschöpfung der Mittel mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 15. 7. 1980 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

17. Juli 1980

Vorsorge- & Pensionsfonds der Firma Kost & Co. Sport, in Basel. Stiftung (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1975, S. 68). Domizil: Freie Strasse 51 (bei Kost Sport AG). Änderung der Stiftungsurkunde: 4. 6. 1980, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 16. 7. 1980. Name der Stiftung nun: **Personalvorsorgestiftung Kost Sport AG**. Zweck: **Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Krankheit, der Invalidität und des Todes, ferner in Falle sonstiger unverschuldeter Notlagen.** Stiftungsrat nun: mindestens 3 Mitglieder. Unterschrift **Max Kost**, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: **Violette Kost**, von Dallenwil, in Stansstad, Stiftungsratspräsidentin. Unterschrift zu zweien, jedoch nicht mit **Liliane Schmutz**, neu: **Josef Schenk**, von Gunterhausen bei Birwinken, in Pratteln, Stiftungsratsmitglied. Unterschrift zu zweien, jedoch nicht mit **Josef Schenk**, neu: **Liliane Schmutz**, von Basel, in Allschwil, Stiftungsratsmitglied.

18. Juli 1980

Wohlfahrtsfonds der Merian-Iselin-Stiftung, in Basel. Föhrenstrasse 2, bei Merian-Iselin-Stiftung, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 9. 7. 1980. Zweck: **Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie von wirtschaftlich und finanziell eng verbundenen Unternehmen und Stiftungen, die durch die Stifterin bezeichnet werden, ferner für die Angehörigen, Hinterbliebenen und Pflegebedürftigen dieser Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und Militärdienst sowie anderweitiger Notlage.** Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Einzelunterschrift führen: **Dr. Michael Theurillat**, von Epauvillers, in Basel, Stiftungsratspräsident, sowie **Dr. Roger Baumann**, von und in Basel, und **Erich P. Bracher**, von Lyssach, in Muttenz, beide Stiftungsratsmitglieder.

Basel-Landschaft - Bäle-Campagne - Basilea-Campagna

15. Juli 1980

Personalvorsorgestiftung der Firma «Le Patron» Andreas Rieder AG, in Böckten (SHAB Nr. 147 vom 26. 6. 1976, S. 1830). Aus dem Stiftungsrat infolge Demission ausgeschieden: **Alfred Handschin-Roth**; Unterschrift erloschen. Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: **Hans Ulrich-Zeier**, von Unterstammheim, in Thürnen.

18. Juli 1980

Personalstiftung der Schaffr & Mugglin AG, in Liestal (SHAB Nr. 58 vom 10. 3. 1979, S. 772). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: **Peter Hügli**; Unterschrift erloschen. **August Eisinger-Schaffr**, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Rheinfelden und das Mitglied **Jean Vodoz** in Hölstein.

Appenzell A. Rh. - Appenzell Rh.-Ext. - Appenzello Esterno

Berichtigung

Walter-Edison-Kruesi-Stiftung, in Herisau (SHAB Nr. 115 vom 20. 5. 1978, S. 1590). Die Unterschrift von **Landammann Otto Bruderer**, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Als Präsident des Stiftungsrates zeichnet nun mit Einzelunterschrift: **Willi Walser**, Landammann, von Wald AR, in Rehetobel.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

14. Juli 1980

Pensionskasse der OBGT Ostschweizerische Bürgerschafts- und Treuhandgenossenschaft, in St. Gallen. Stiftung (SHAB Nr. 143 vom 21. 6. 1980, S. 2122). Die Unterschrift von **Hans Albrecht**, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: **Willy Messmer**, von Erlen und Amriswil, in Sulgen.

16. Juli 1980

Wohlfahrtsfond der Firma Max Kreier AG, in St. Gallen. Stiftung (SHAB Nr. 234 vom 6. 10. 1979, S. 3172). Neue Adresse: bei der Stifterfirma, Tschudistrasse 43, 9002 St. Gallen.

18. Juli 1980

Personalvorsorgestiftung der Firma Leo Strehenberger AG, Wil, in Wil (SHAB Nr. 85 vom 12. 4. 1980, S. 1186). **Leo Strehenberger**, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Wil SG.

21. Juli 1980

Sebastian Herzog-Tobler-Stiftung, in Thal (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1973, S. 1806). Die Unterschrift von **Emil Meier**, Stiftungsratsmitglied, ist infolge Todes erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: **Hans Schläpfer**, von Wald AR, in Thal.

21. Juli 1980

Sterbefürsorge-Stiftung des VPOD Sektion St. Gallen Gruppe Verkehrsbetriebe, in St. Gallen (SHAB Nr. 136 vom 14. 6. 1975, S. 1643). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder **Jakob Brägger**, Präsident, und **Fritz Klaus**, sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: **Jakob Schönholzer**, von Götighofen, Präsident, und **Hans David**, von Tuggen, Aktuar, beide in St. Gallen. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Kassier.

21. Juli 1980

Stiftung Exportförderungs fonds der schweizerischen Felngewebe-Industrie, in St. Gallen (SHAB Nr. 160 vom 12. 6. 1975, S. 1927). Gemäss Beschluss des Eidg. Departementes des Innern vom 9. Juli 1980 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Der Stiftungsrat besteht nun aus höchstens 12 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. Neue Adresse: c/o Verband Schweiz, Garnhändler und Gewebe-Exporteure, Waldmannstrasse 6, 9014 St. Gallen.

21. Juli 1980

Fürsorgestiftung der Heberlein & Co. A.-G., Wattwil, in Wattwil (SHAB Nr. 112 vom 14. 5. 1977, S. 1592). Die Unterschrift von Eckart Hasler, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neuer Präsident ist Arthur Sulzer, bisher Vizepräsident, welcher weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien führt. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Vizepräsident gewählt: Ludwig Bernauer, von Zürich, in Wattwil.

Graubünden - Grisons - Grigioni

14. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma «Rastal» Sahn & Co., in Chur. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. Juni 1980. Zweck: Vorsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitgeber nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Ihm gehören an: Günter Sahn, deutscher Staatsangehöriger, in Hörh-Grenzenhausen (D), Präsident, einzeln zeichnend; Werner Sahn, deutscher Staatsangehöriger, in Hörh-Grenzenhausen (D); Giuliano Maranta, von Poschiavo, in Domat/Embs und Albin Pellin, von St. Gallen, in Chur, letztere drei kollektiv zu zweien zeichnend. Domizil: c/o Stifterfirma, Gürtelstrasse 89, 7000 Chur.

Aargau - Argovie - Argovia

14. Juli 1980

Personalfürsorgefond der Kalkfabrik Spühler AG Rekingen, in Rekingen. Stiftung (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1979, S. 2347). Unterschriften Dr. Hans Hemmeler, Stiftungsratspräsident, und Alice Spühler, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Peter Lenzin, von Aarau und Oberhof, in Aarau, Stiftungsratspräsident, und Robert Lutz, von Wolfhalden, in Hausen AG, Stiftungsratsmitglied. Gottlieb Theodor Spühler, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Zurzach.

14. Juli 1980

Häselstiftung für das Fricktal, in Zeihen (SHAB Nr. 53 vom 4. 3. 1978, S. 678). Anton Gerodetti, Stiftungsvorstandsaktuar, wohnt nun in Etzgen.

15. Juli 1980

Altersstiftung Klingnau, in Klingnau (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1979, S. 2267). Unterschrift Lilly Schleuniger, Stiftungsratsmitglied und Sekretärin, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Erika Zeller, von Hefenhofen, in Klingnau, Stiftungsratsmitglied und Sekretärin.

15. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung des Ernst Weidmann AG, in Möhlin (SHAB Nr. 22 vom 27. 1. 1979, S. 279). Unterschrift Ernst Weidmann, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Rosa Weidmann, von Embrach, in Möhlin, Stiftungsratsmitglied.

15. Juli 1980

Wohlfahrtsfonds der Firma Walter Eichenberger Zigarrenfabrik in Zetzwil, in Zetzwil. Stiftung (SHAB Nr. 260 vom 6. 11. 1965, S. 3494). Unterschriften Rudolf Läubli und Berta Kaspar, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Helmut Eichenberger, nun in Zetzwil, bisher Präsident, zeichnet nun als einziger Stiftungsrat einzeln. Domiziladresse: Grünau 2.

17. Juli 1980

Versicherungskasse der Arbeiter der Aktiengesellschaft Oederlin & Cie, in Obersiggenthal. Stiftung (SHAB Nr. 253 vom 28. 10. 1978, S. 3339). Unterschrift Paul Keller, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien mit einem Vertreter der Stifterin oder dem Aktuar neu: Reinhard Härrli, von Birwil, in Windisch, Stiftungsratsmitglied (Vertreter der Versicherten). Hans Rudolf Witschi, bisher Präsident, zeichnet nun als Stiftungsratsmitglied zu zweien mit einem Vertreter der Versicherten oder dem Aktuar. Karl Burger, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien mit einem Vertreter der Stifterin oder dem Aktuar.

17. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Schmid Transport AG, Wettingen, in Wettingen (SHAB Nr. 91 vom 19. 4. 1980, S. 1290). Unterschriften Erich Schellenberg, Stiftungsratspräsident, und Erwin Heimtänger, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hubert Voser, von Neuenhof, in Wettingen, Stiftungsratspräsident, sowie Hans Jeseneg, von Hofen, in Wollerau, und Ulrich Kuhn, von St. Stephan, in Dottikon, Stiftungsratsmitglieder.

18. Juli 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Alfred Hasler AG Aarau, in Aarau (SHAB Nr. 297 vom 18. 12. 1976, S. 3628). Unterschrift Max Sürnemann, Stiftungsratsaktuar, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Ulrich R. Isenschmid, von Bern, in Aarau, Stiftungsratsmitglied.

18. Juli 1980

Stiftung Verenaäcker, in Baden (SHAB Nr. 229 vom 30. 9. 1978, S. 3023). Unterschrift Bruno Bischoff, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Erich Haag, von Neuhausen am Rheinfall, in Wettingen, Stiftungsratspräsident, und Werner Häfliger, von Horw, in Wettingen.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

17. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung der Firmen Gebr. Spring Metallwarenfabrik GmbH und Spring & Co. Verkaufsgesellschaft, in Eschlikon (SHAB Nr. 285 vom 5. 12. 1970, S. 2772). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 9. November 1979 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firmen Spring, Eschlikon.** jetziger Zweck: Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirmen und allenfalls deren Hinterbliebene und den Schutz derselben gegen die wirtschaftlichen

Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern. Heinrich Bosshart, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Hermann Fas, von Zürich, in Balterswil, als Mitglied und Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt. Hermann Spring, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident, und Arthur Spring, bisher Präsident, ist nun Vizepräsident; sie führen wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

14 luglio 1980

Ospedale di S. Giovanni, in Bellinzona. cura degli ammalati, ecc. (FUSC del 21. 2. 1976, n. 43, p. 507), fondazione. Aldo Pedotti, dimissionario, non è più presidente e la sua firma è estinta. Giuseppe Buffi, da Locarno in Bellinzona è nominato presidente con firma collettiva a due. Bruno Marone non è più direttore e la sua firma è estinta. Luca Borer, da Rickenbach in Bellinzona è nominato direttore con firma collettiva a due.

14 luglio 1980

Istituto Von Mentlen Bellinzona, in Bellinzona. cura dell'infanzia abbandonata (FUSC del 12. 4. 1980, n. 85, p. 1186), fondazione. Con risoluzione del Consiglio di Stato del 13. 5. 1980 fatto di fondazione è stato modificato. I fatti precedentemente pubblicati sono stati modificati su un punto non soggetto a pubblicazione. Don Giuseppe Torti, dimissionario, non è più vice-presidente della commissione amministrativa e la sua firma è estinta. Don Pierino Lavizzari, da e in Bellinzona è nominato vice-presidente con firma collettiva a due.

14 luglio 1980

Fondo di previdenza per i dipendenti della ditta Fideconto S.A., in Bellinzona. previdenza a favore dei dipendenti, ecc. (FUSC del 3. 7. 1971, n. 152, p. 1654). Luciano Ranzoni, membro, e Floriana Notari, segretaria, entrambi dimissionari, non fanno più parte del consiglio di fondazione e la loro firma è estinta. Angela Mantegazza, da e in Bellinzona, è nominata segretaria con firma collettiva a due. Franz Pfander, da Rüeggisberg in Carona è nominato membro con firma collettiva a due.

18 luglio 1980

Fondazione Morisoli Michele e Marietta n. Morisoli, in Montecarasso. aiuto famiglie bisognose, ecc. (FUSC del 17. 2. 1979, n. 40, p. 525). Pietro Morisoli, dimissionario, non è più presidente e la sua firma è estinta. Alba Favre, da Chézard in Sementina è nominata presidente con firma collettiva a due.

Ufficio di Biasca

18 luglio 1980

Fondazione di previdenza per il personale della Ergotherm S.A., in Biasca. previdenza a favore dei dipendenti della ditta, ecc. (FUSC del 13. 10. 1973, n. 240, p. 2759). Oliviero Aimi, deceduto, non fa più parte del consiglio di fondazione e il suo diritto di firma è estinto. Nuovo membro del consiglio di fondazione è Maurizio Bongianini, da e in Biasca, il quale ha diritto di firma collettiva a due con un altro membro del consiglio.

Ufficio di Mendrisio

16 luglio 1980

Fondo di previdenza per il personale e la maestranza della Società Anonima Fratelli Branca di Chiasco, in Chiasso (FUSC del 23. 9. 1978, n. 223, p. 2949). Alfredo Nosedà, dimissionario, non è più presidente del consiglio direttivo (C.D.); la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Gian Mario Pagani, da Morbio Superiore in Balerna, presidente del C.D., con firma collettiva a due.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

14 juillet 1980

Fondation de prévoyance Interagences «Vaudoise»-Assurance, à Lausanne (FOSC du 8. 5. 1976, p. 1311). Statuts modifiés le 9 juin 1980 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Conseil: 6 membres.

15 juillet 1980

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Fromage Jura Vaudois S.A., à Lausanne (FOSC du 27. 7. 1963, p. 2205). Par décision du 13 mars 1980, le Département de l'intérieur et de la santé publique a pris acte de la dissolution et constaté la liquidation de la fondation. Le nom est radié d'office conformément à l'art. 104 ORC.

15 juillet 1980

Fonds de prévoyance Bonnard et Cie Société Anonyme, à Lausanne (FOSC du 17. 7. 1971, p. 1779). Par décision du 11 avril 1980, le Département de l'intérieur et de la santé publique a pris acte de la dissolution et constaté la liquidation de la fondation. Le nom est radié d'office conformément à l'art. 104 ORC.

16 juillet 1980

Fondation en faveur de l'art chorégraphique, à Lausanne (FOSC du 21. 7. 1979, p. 2348). Nouveaux membres du conseil avec signature collective à deux: Jean-Willy Bezmann, de Zurich, à Vers-chez-les-Blanc, commune de Lausanne, et Françoise Bobst, d'Oensingen, à Epalinges.

16 juillet 1980

Fondation commune de la Société suisse d'Assurances générales sur la vie humaine pour encourager la prévoyance en faveur du personnel des entreprises en Suisse romande et au Tessin, à Lausanne (FOSC du 11. 11. 1978, p. 3504). La signature de Siegfried Kramer, Marc Delafontaine, André Martin, Ernst Zehnder, Friedrich Kessi et Willi Halter est radiée. Niklaus Appenzeller (inscrit) est nommé secrétaire et trésorier et continue à signer collectivement à deux. La fondation est également engagée par la signature collective à deux de Roger Beno, d'Egg, à Zurich; Hans Bertschinger, de et à Egg; Wolfram Dobrin, d'Allemagne, à Oberrieden; Jean-Pierre Doutaz, de Gruyères, à Zurich; Otto Klob, d'Autriche, à Zurich; Fritz Müller, de Wald ZH, à Zurich; Ulrich Schafflützel, de Nesslau, à Zurich; August Schmidt, de et à Zurich, et Willy Thomen, d'Oberried am Brienzensee, à Zurich.

17 juillet 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Fulgurex S.A., à Lausanne (FOSC du 5. 2. 1972, p. 319). La signature d'Antonio Giansanti-Coluzzi est radiée. La fondation est engagée par la signature collective à deux d'Urs Egger (secrétaire inscrit), actuellement à Mex, nommé président; Jean-Daniel Gisclon, de Lausanne, à Echandens, secrétaire, et Jean-François Rosat (inscrit), actuellement au Mont-sur-Lausanne, tous membres du conseil.

Bureau d'Orbe

16 juillet 1980

Fondation en faveur du Personnel des Moulins Rod S.A. à Orbe, à Orbe (FOSC du 3. 6. 1972, n° 1430). Par décision du 14 juillet 1980, le Département de l'intérieur et de la santé publique du canton de Vaud a pris acte de la dissolution de cette fondation, il en a constaté la liquidation et ordonné la radiation d'office au registre du commerce.

16 juillet 1980

Fonds de Prévoyance en faveur des cadres et du personnel commercial des Moulins Rod S.A., à Orbe (FOSC du 3. 6. 1972, p. 1430). Par décision du 14 juillet 1980, le Département de l'intérieur et de la santé publique du canton de Vaud a pris acte de la dissolution de cette fondation, il en a constaté la liquidation et ordonné la radiation d'office au registre du commerce.

Wallis - Valais - Vallese

Büro Brig

16. Juli 1980

Personalfürsorgestiftung Himag AG, in Visp. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 6. 3. 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt die Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie die Hinterbliebenen derselben durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit oder unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Dem Stiftungsrat gehören an: Bernhard Mooser, von Täsch, in Visp, Präsident, und Norbert Minning, von Lax, in Visp, Mitglied; sie vertreten die Stiftung durch Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: bei der Stifterfirma.

17. Juli 1980

Regionales Altersheim St. Theodul, in Fiesch. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 1. 3. 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt den Bau und Betrieb des Altersheims St. Theodul. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 7 bis 11 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder dem Kassier. Karl Imhof, von und in Binn, Präsident; Eva Schmid-Steffen, von und in Reckingen, Vizepräsidentin; Madeleine Wirthner, von und in Blizingen, Aktuarin, und Alfons Imhasy, von und in Lax, Kassier. Domizil: beim Präsidenten; Karl Imhof, 3981 Binn.

Bureau de Sion

15 juillet 1980

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Banque Commerciale de Sion, à Sion (FOSC du 1. 4. 1972, n° 77, p. 833). Suivant décision du conseil de fondation du 11 juin 1980, approuvée par arrêté de la municipalité de Sion du 10. 7. 1980, la fondation a été dissoute, ses actifs et passifs, ainsi que tous ses engagements ayant été repris par le Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la Société de Banque Suisse à Bâle, à l'occasion de l'absorption de la Banque Commerciale de Sion S.A. par la Société de Banque Suisse à Bâle. Cette fondation est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

Genf - Genève - Ginevra

18 juillet 1980

Comité permanent de Salon international de l'Automobile à Genève, à Genève. fondation (FOSC du 9. 12. 1978, p. 3812). Les pouvoirs d'Oscar Moosmann et Herbert Stueber sont radiés. Alexander A. Meile, de Mosnang, à Ipsach, et André Perrin, de France, à Berne, membres du conseil signent collectivement à deux.

18 juillet 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Blanc-Wittwer SA, à Genève (FOSC du 20. 1. 1979, p. 199). Les pouvoirs de René Hofer sont radiés. Hans Stettler, de Bolligen, à Berne, membre et président du conseil, signe collectivement à deux.

18 juillet 1980

Fondation en faveur du personnel de Brunschwig & Cie et des sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 18. 6. 1977, p. 2014). Les pouvoirs de Rose-Marie Deriaz sont radiés. Signature collective à deux de Cécile Sutter, de Bâle-Campagne, à Lausanne, avec Michel Brunschwig, président, ou Jean-Jacques Brunschwig, secrétaire, tous membres du conseil.

18 juillet 1980

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Chrysler International SA, à Genève. fondation (FOSC du 3. 11. 1979, p. 3483). Les pouvoirs de Franklin M. Rogers, Derek-Edward Fry et Jean-Paul Legrand sont radiés. Signature collective à deux de: Thomas S. Habib, des USA, à Genève, président; Paul C. Antoniadis, de Genève, à Bellevue, et Estreya Cohenoff, de Belmont-sur-Lausanne, à Genève, tous membres du conseil.

18 juillet 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Graco Genève SA, à Carouge. fondation (FOSC du 29. 9. 1979, p. 3103). Les pouvoirs de Heinz Frei sont radiés. Enrique Abraham, des Philippines, à Barcelone (E), membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux.

18 juillet 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société Musexport Limited Toronto et des sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 15. 12. 1979, p. 3935). Acte de fondation modifié le 16. 7. 1980. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société Musexport Ltd Edmonton (Canada) et des sociétés affiliées.** Adresse: 12, Clos Belmont, chez Musexport Limited, Edmonton, succursale de Genève.

18 juillet 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Fédération universelle des associations chrétiennes d'étudiants, à Genève. 37, quai Wilson, chez la Fédération universelle des associations chrétiennes d'étudiants. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 13. 3. 1980. But: prémunir les membres du personnel de la Fédération contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Administration: conseil de 3 membres au moins. Signature: individuelle d'Emilio Campi, d'Italie, à Chêne-Bougeries, membre du conseil.

Bank für Handel und Effekten, Zürich

Bilanz per 30. Juni 1980
(Zwischenbilanz ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven		
	Fr.	Fr.		
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		24 971 891.73	Bankenkreditoren auf Sicht	18 491 663.50
Bankendebitoren auf Sicht		16 435 214.58	Bankenkreditoren auf Zeit	115 426 816.79
Bankendebitoren auf Zeit		127 156 773.13	- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	77 369 250.75
- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	84 843 496.62		Kreditoren auf Sicht	56 266 996.32
Wechsel		3 612 266.05	Kreditoren auf Zeit	13 380 521.60
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		7 702 746.65	- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	12 844 188.65
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		49 267 445.65	Einlagehefte	7 773 637.13
- davon mit hypothekarischer Deckung	4 747 470.12		Kassaobligationen	3 717 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		2 335 010.47	Akzente und Eigenwechsel	5 546 245.98
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		21 923 629.12	- davon Zahlungsverpflichtungen auf Termin	
- davon mit hypothekarischer Deckung	7 279 985.45		aus negozierten Dokumentar-Akkreditiven/	
Wertschriften		2 704 913.65	deferred payments	4 746 020.33
Dauernde Beteiligungen		2 047 500.—	Sonstige Passiven	15 643 631.71
Andere Liegenschaften		—	Aktienkapital	6 000 000.—
Sonstige Aktiven		1 442 017.—	Gesetzliche Reserve	2 100 000.—
		259 599 408.03	Spezialreserve	14 600 000.—
			Gewinnvortrag	652 895.—
				259 599 408.03

Arab Bank (Overseas) Ltd., Zürich

Zwischenbilanz per 30. Juni 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven		
	Fr.	Fr.		
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		20 273 168.27	Bankenkreditoren auf Sicht	139 686 466.86
Bankendebitoren auf Sicht		45 620 419.78	Bankenkreditoren auf Zeit	195 522 381.56
Bankendebitoren auf Zeit		315 762 271.45	- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	142 097 381.56
- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	240 615 571.76		Kreditoren auf Sicht	82 608 740.58
Wechsel und Geldmarktpapiere		21 025 136.80	Kreditoren auf Zeit	852 680.—
- davon Reskriptionen und Schatzscheine	1 000 000.—		- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	817 040.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		4 598 096.76	Depositen-, und Einlagekonti	5 194 342.21
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		38 800 119.21	Akzente und Eigenwechsel	1 911 255.25
- davon mit hypothekarischer Deckung		—	Sonstige Passiven	54 891 985.79
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		8 712 371.43	Aktienkapital	26 400 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		22 433 788.25	Gesetzliche Reserve	7 500 000.—
- davon mit hypothekarischer Deckung	1 079 737.35		Spezialreserve	31 500 000.—
Kontokorrent-Kredite an öffentlich-rechtliche Körperschaften		5 884 894.—	Gewinnvortrag	229 256.08
Wertschriften		46 514 076.83		
Dauernde Beteiligungen		—		
Sonstige Aktiven		16 672 764.55		
		546 297 108.33		546 297 108.33

Bank Neumünster, Zürich

Zwischenbilanz per 30. Juni 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven		
	Fr.	Fr.		
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		11 709 832.85	Bankenkreditoren auf Sicht	10 261 114.13
Bankendebitoren auf Sicht		3 941 996.05	Bankenkreditoren auf Zeit	5 000 000.—
Bankendebitoren auf Zeit		5 450 122.52	- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	5 000 000.—
- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	2 340 000.—		Kreditoren auf Sicht	26 301 850.94
Wechsel und Geldmarktpapiere		1 332 672.41	Kreditoren auf Zeit	37 991 250.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		14 624 488.98	- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	13 245 250.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		83 768 357.77	Spareinlagen	70 761 151.98
- davon mit hypothekarischer Deckung	51 529 069.73		Depositen- und Einlagehefte	19 733 637.29
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		867 981.65	Kassaobligationen	97 028 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		18 493 810.53	Obligationenanteile	6 000 000.—
- davon mit hypothekarischer Deckung	14 004 525.88		Pfandbriefdarlehen	31 550 000.—
Öffentlich-rechtliche Körperschaften		803 316.65	Sonstige Passiven	13 598 407.91
Hypothekaranlagen		163 800 723.75	Aktienkapital	14 000 000.—
Wertschriften		19 840 310.25	Gesetzliche Reserve	7 500 000.—
Dauernde Beteiligungen		250 003.—	Gewinnvortrag	368 024.11
Bankgebäude		3 460 000.—		
Andere Liegenschaften		9 072 388.10		
Sonstige Aktiven		2 677 431.85		
		340 093 436.36		340 093 436.36

Farabewa AG. Versicherungs-Gesellschaft, Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1979

Aktiven		Passiven		
	Fr.	Fr.		
Wertschriften:			Eigenkapital:	
Obligationen und Pfandbriefe	1 099 700.—		Aktien- oder Garantiekapital	1 000 000.—
Aktien und Anteilscheine von Versicherungsunternehmungen	31 900.—		Reservefonds	27 000.—
Übrige Aktien und Anteilscheine	381 770.—		Spezialreserven: Organisationsfonds	250 000.—
Kassabestand und Postcheckguthaben	18 117.—		Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:	
Guthaben bei Banken	62 088.—		Prämienüberträge	293 000.—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	16 492.—		Schwabende Schäden	106 000.—
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	16 920.—		Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal	11 883.—
Übrige Aktiven	64 459.—		Übrige Passiven	1 871.—
	1 691 446.—		Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung	1 692.—
				1 691 446.—
Zürich, den 26. Juni 1980			Farabewa AG. Versicherungs-Gesellschaft	
			J. Ruf	H. D. Ritterbex